

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - K/016(VII)/20			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Kulturausschuss	Mittwoch,  11.11.2020	Schinckelsaal, Gesellschaftshaus	16:30Uhr	19:20Uhr

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung**

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 21.10.2020
- 4 Anträge
  - 4.1 Ausstellungsvergütungen für bildende Künstler\*innen A0030/20
    - 4.1.1 Ausstellungsvergütungen für bildende Künstler\*innen S0145/20
- 5 Informationen
  - 5.1 Erhöhung des Medienetats der Stadtbibliothek (Information zu A0154/20) I0334/20  
BE: Frau Dr. Poenicke
- 6 Vergabe der Fördermittel für die freie Kulturszene 2021  
BE: FB 41

7 Haushalt

8 Verschiedenes

Anwesend:

**Vorsitzende/r**

Oliver Müller

**Mitglieder des Gremiums**

Marcel Guderjahn

Matthias Kleiser

Julia Mayer-Buch

Steffi Meyer

Andreas Schumann

Carola Schumann

**Sachkundige Einwohner/innen**

Angela Korth

Angela Mund

Julia Steinecke

**Geschäftsführung**

Jenny Ly

## 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

---

Der Ausschussvorsitzende SR Müller begrüßt herzlich alle Anwesenden zur Kulturausschusssitzung, insbesondere die Ausschussmitglieder und die sachkundigen Einwohnerinnen sowie Verwaltungsmitarbeite\*innen. Eine besondere Begrüßung erhält Herr SR Guderjahn, der nach einem neuen Stadtratsbeschluss wegen veränderter Mehrheitsverhältnisse anstelle von SR Bublitz Mitglied des Kulturausschusses geworden ist. Mit fünf anwesenden Stadtratsmitgliedern wird die Beschlussfähigkeit festgestellt. Weitere Mitglieder verspäten sich.

## 2. Bestätigung der Tagesordnung

---

Aufgrund einer verspäteten Versendung der Niederschrift vom 21.10.2020 fragt SR Müller, ob TOP 3 heute dennoch abgestimmt werden kann. Auch erinnert SR Müller die Mitglieder des Gremiums an die Vereinbarung, für die heutige Sitzung ggf. Änderungsanträge für die Drucksache Haushalt zu besprechen. Er schlägt daher vor, den Punkt Haushalt als TOP 7 einzuschieben. Die geänderte Tagesordnung wird mit **4 – 0 – 1** mit TOP 3 Genehmigung der Niederschrift vom 21.10.2020 bestätigt.

## 3. Genehmigung der Niederschrift vom 21.10.2020

---

SR Müller ruft den Tagesordnungspunkt auf und stellt die Niederschrift vom 21.10.2020 zur Abstimmung. Diese wird mit folgendem Abstimmungsergebnis genehmigt: **3 – 0 – 2**.

## 4. Anträge

---

### 4.1. Ausstellungsvergütungen für bildende Künstler\*innen Vorlage: A0030/20

---

Der Antrag A0030/20 „Ausstellungsvergütung für bildende Künstler\*innen“ wird aufgerufen und SR'in Mayer-Buch macht erläuternde Ausführungen dazu. Der Antrag und die entsprechende Stellungnahme wurden bereits in der Sitzung im September behandelt. Auf Wunsch der Antragsteller wurde dieser bis zur heutigen Sitzung zurückgestellt. Ein neuer Antrag wurde von der Verwaltung entworfen und liegt den Mitgliedern des Kulturausschusses vor.

Frau Stieler-Hinz wird das Wort erteilt. Sie berichtet, dass der erste Antrag etwas schwierig in der Umsetzung war. Ziel des Antrages war die Wertschätzung der bildenden Künstler\*innen und somit die Erhöhung des Etats. Die Stellungnahme der Verwaltung war sehr auf das Kunstmuseum Kloster unserer lieben Frauen (KULF) fokussiert.

SR'in Mayer-Buch erklärt, dass der Antrag etwas missverstanden wurde. Die Ausstellungsvergütung bezog sich nicht nur auf das KULF sondern auch auf die Stadtbibliothek und andere kommunalen Einrichtungen, die Kunstwerke ausstellen. Dazu zählt sie auch die von der Stadt geförderten Kultureinrichtungen wie den Moritzhof. Aufgrund der Stellungnahme des Verbandes für darstellende Künste hat sie Schwierigkeiten damit, den Antrag zurückzuziehen, da darin vom Bedarf einer Erhöhung die Rede war.

Sie stellt daher den Antrag zur Diskussion und bittet die anderen Stadträt\*innen um ein Meinungsbild.

Frau Korth findet eine Erhöhung des Ankaufsetats im KULF gut, meint aber, dass es den regionalen Künstler\*innen nichts bringen wird, da diese dort nicht die Möglichkeit haben, ihre Kunstwerke auszustellen.

Frau Schweidler wirft ein, dass der Ankaufetat dafür da sei, um den regionalen Künstler\*innen die Möglichkeit eines Verkaufs zu geben. Das würden ihnen mehr bringen, als eine Ausstellungsvergütung zu erhalten.

SR'in Schumann würde den Antrag unterstützen.

SR Kleiser findet eine Erhöhung des Ankaufsfonds sinnvoller.

Nach eingehender Diskussion fasst SR'in Mayer-Buch den Entschluss, den Antrag zurückzuziehen und zu gegebener Zeit einen neuen Antrag zu stellen.

SR Müller stellt zur Abstimmung, ob der vorgeschlagene Antrag zur Erhöhung des Ankaufetats als Änderungsantrag zur Haushaltsrucksache gestellt werden soll. Dies wird mit **6 – 0 – 0** befürwortet.

#### 4.1.1. Ausstellungsvergütungen für bildende Künstler\*innen Vorlage: S0145/20

---

Die Stellungnahme S0145/20 wird zur Kenntnis genommen.

### 5. Informationen

---

#### 5.1. Erhöhung des Medienetats der Stadtbibliothek (Information zu A0154/20) Vorlage: I0334/20

---

Frau Dr. Poenicke wird für die Information das Wort erteilt. Sie bringt die Information ein und macht erläuternde Ausführungen.

Die Information wird zur Kenntnis genommen.

### 6. Vergabe der Fördermittel für die freie Kulturszene 2021

---

Der Vorsitzende, SR Müller, begrüßt Frau Kramer, Herrn Dr. Dürre und Frau Faber für den Tagesordnungspunkt.

Für die Vergabe der Fördermittel nach der Fachförderrichtlinie Kultur, schlägt Frau Schweidler vor, die Abstimmung – wie in den Vorjahren erfolgreich erprobt – in Sektionen vorzunehmen. Dem Vorschlag wird entsprochen.

Nach umfangreicher Diskussion verschiedener Projekte und Anträge wurde die in der Anlage dieser Niederschrift befindliche Fördermittelvergabeliste für 2021 beschlossen.

Abstimmungsergebnisse:	
Bildende Kunst (B01- B03)	7 – 0 – 0
Darstellende Kunst (D01- D09)	5 – 2 – 0
Heimatspflege (H02- H08)	7 – 0 – 0
Kinder- und Jugendkultur (KJ01- KJ04)	7 – 0 – 0
Literatur (L01- L04)	6 – 0 – 1
Musik (M01- M20)	7 – 0 – 0
Soziokultur (S01- S09)	7 – 0 – 0

Der Antrag von SR'in Schumann, von D02 1.000 EUR zu H02 verschieben, wird mit **4 – 1 – 2** entsprochen.

Dem Antrag des Kulturausschusses, 1.500 EUR von D07 zu KJ03 zu verschieben, stimmen die Mitglieder mit **6 – 0 – 1** zu.

Auf Antrag von SR'in Schumann werden aus der Gesamtförderung der Biederitzer Kantorei 1.000 EUR an die Position M15 vergeben. Abstimmung: **5 – 0 – 2**

Die gesamte Liste der Vergabe der Fördermittel mit den Änderungen wird vom Ausschussvorsitzendem SR Müller zur Abstimmung gegeben: **6 – 0 – 1**.

## 7. Haushalt

---

SR Müller ruft den nächsten Tagesordnungspunkt auf und verweist auf die vorangegangene Sitzung, in der die Haushaltsdrucksache der Schwerpunkt war.

Bezugnehmend auf die Sitzung im Mai schlägt SR Müller vor, einen Änderungsantrag zu stellen. Grundlage hierzu ist die Drucksache DS0122/17, die die Fortschreibung der Kostenentwicklung in den soziokulturellen Zentren beinhaltet. Ein entsprechender Vorschlag, der insgesamt eine Erhöhung des Finanzrahmens um 55.000 € vorsieht, wird von SR Müller zur Verfügung gestellt (siehe Anlage 1). **Dieser Vorschlag wird mit 5 – 1 – 1 befürwortet.**

Ein zweiter Änderungsantrag (siehe Anlage 2) wird für den Plan B der Kulturhauptstadtbewerbung gestellt. Dazu erklärt Frau Stieler-Hinz, dass der Plan B die ausgearbeitete Kulturstrategie 2030, angereichert mit den positiven Entwicklungen und Projekten aus dem Bidbook, ist. Nach einiger Diskussion erfolgt die **Abstimmung mit 4 – 0 – 1**.

## 8. Verschiedenes

---

Frau Schweidler informiert über eine Stellungnahme zum Gröninger Bad. Diese wurde gemäß Beratungsfolge nicht explizit für den Kulturausschuss ausgewiesen, wenngleich er der Antragsteller ist. In Abstimmung mit den Mitgliedern des Kulturausschusses kommt die Stellungnahme in der nächsten Sitzung im Rahmen der Selbstbefassung auf die Tagesordnung.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Oliver Müller  
Vorsitzender

Jenny Ly  
Schriftführerin